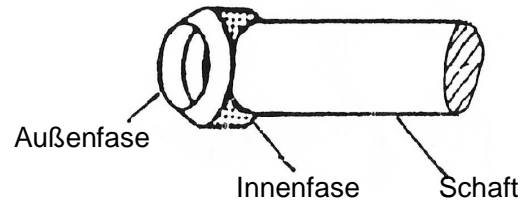


# CROWN Ringeisen

CROWN Ringeisen sind für Hirnholz Schnitte in abgelagerten und nassem Holz geeignet. Es ist ein sehr feiner Schnitt bei sachgemäßer Handhabe und scharfer Schneide möglich. Das Eisen hat 2 Fasen und somit auch 2 Schneiden. Zum Einen eine Außenfase um Schalen, Dosen, Kelche o.ä. in Hirnholz herzustellen und eine Innenfase um gerade Schnitte in tieferliegenden Holz am Boden zu drehen.

## Abziehen und Nachschärfen:

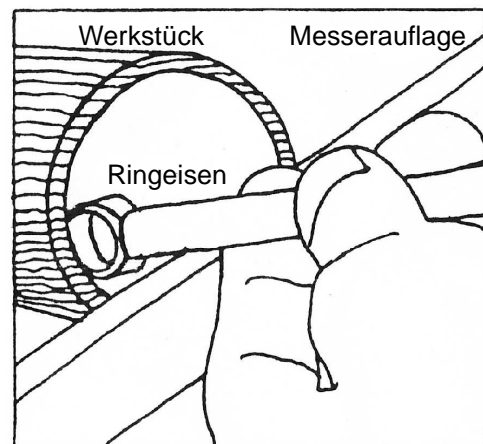
Bei stumpfen Eisen muss das Eisen abgezogen werden, und das wird mit einer runden Feile an der Innenseite und einem flachen Abziehstein an der Außenseite gemacht. In letzter Zeit haben sich hierfür besonders sehr die effizienten Diamantfeilen bzw. Diamantabziehsteine durchgesetzt. Falls die Schneide beschädigt ist, wird sie vorsichtig mit einem Schleifstift in der Bohrmaschine an der Innenfase oder aber mit der Außenfase am Schleifstein nachgeschärft. Hierbei ist sehr vorsichtig zu arbeiten, denn man kann schnell zu viel Material abtragen.



## Das Aushöhlen mit der Außenfase

Zum Aushöhlen von runden (konkaven) Formen ist die Außenfase zu gebrauchen. Zunächst ist das Werkstück mit konventionellen Werkzeugen zu bearbeiten, d.h. zum Beispiel vorschruppen mit der Schruppröhre. Der Einsatz der Ringeisen wird erleichtert, wenn vorher ein 6 – 9 mm Loch mittig bis auf Tiefe gebohrt wird, dies ist aber nicht zwingend notwendig. Setzen Sie die Messerauflage parallel zur Vorderseite auf Spindelhöhe und nah an das Werkstück unter Berücksichtigung einer genügenden Freiheit für den Ring.

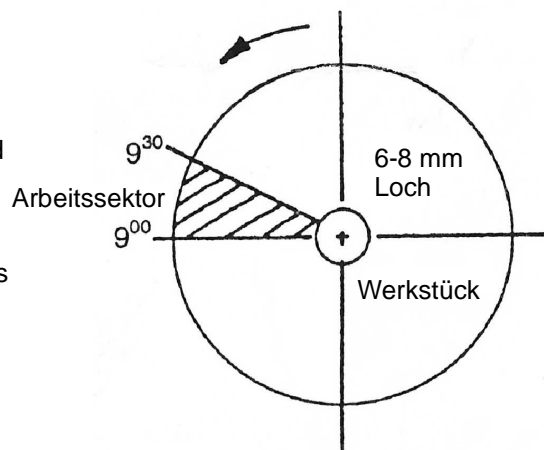
Das Ringeisen kommt jetzt bei leicht angehobenen Heft und somit etwas gesacktem Ring zum Einsatz. Prüfen Sie vorher, ob sich der Rohling frei dreht. Tragen Sie Augenschutz und starten Sie die Drehbank. Stellen Sie sich den drehenden Rohling als eine Uhrscheibe vor und legen Sie die Außenfase des Ringes gegen die linke Seite des Bohrloches mit der Schneide auf Richtung 9 Uhr zeigend. Drehen Sie dann das Heft des Eisens im Uhrzeigersinn um etwa 10 – 15° und lassen Sie die Schneide langsam greifen. Vermeiden Sie den Ring mehr als 15° aus der vertikalen zu drehen. Arbeiten Sie im 9.00 – 9.30 Uhr Sektor. Versuchen Sie die Fase an das Holz anlegen zu lassen und drehen Sie feine lockige Späne.



Positionierung des Ringeisens

## Hirnholz-Schnitte mit der innenliegenden Fase:

Legen Sie die flache äußere Seite des Ringeisens an den Mittelpunkt des Werkstückes, mit der Öffnung zur linken Seite, und schieben Sie das Eisen über die Oberfläche. Die Fase ist in diesem Fall der äußere Rand des Ringes. So können Sie saubere Schnitte im Hirnholzboden ausführen, die einen feinen lockigen Span ergeben. Eine ebene Fläche im Hirnholzboden zu gestalten ist nicht ganz einfach und benötigt daher etwas mehr Erfahrung.



Drehselbedarf K. Schulte - Meppener Str. 111 -  
49744 Geeste – Groß Hesepe

Tel.: +49 (0) 5937 / 91 32 34 - Fax: +49 (0) 5937 / 91 32 33

E-Mail: info@drechselbedarf-schulte.de - Internet: www.drechselbedarf-schulte.de

